



2. Semester / Bachelorstudiengang Soziale Arbeit

Modul 01 - Fachwissenschaftliche Werkstatt Soziale Arbeit

011201 /012201 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Prof. Dr. Cordula Endter | TutorInnen
Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 203 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

011202 /012202 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Prof. Dr. Sarah Häsel-Bestmann | TutorInnen
Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 215 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

011203 /012203 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Prof. Dr. Gaby Straßburger | TutorInnen
Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 102 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

011204 /012204 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Prof. Dr. Vera Hähnlein | TutorInnen
Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 302 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

011205 /012205 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Prof. Dr. Petra Focks | TutorInnen
Mi 08:30-13:34 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 303 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

011206 /012206 Fachwissenschaftliche Werkstatt und Tutorium

Dr. Julia Reimer | TutorInnen
Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 19.04.2023
Raum S 315 | SWS 6 | TN 20 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23



Modul 02 - Historische und theoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit

022201 Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Selin Arikoglu
Di 08:30-11:45 Uhr, 14-tägig ab 25.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Ausgehend vom Baustein 02.1. sind die grundlegenden Theorien der Sozialen Arbeit bekannt. In der Lehrveranstaltung werden Fallbeispiele mit Hilfe der Theorien der Sozialen Arbeit, wie z.B. „Soziale Arbeit und soziale Probleme“ (Staub Bernasconi), „Lebensweltorientierte Soziale Arbeit“ (Thiersch), Soziale Arbeit und Lebensbewältigung“ (Böhnisch) analysiert und daraus folgend Handlungsempfehlungen für die Praxis der Sozialen Arbeit abgeleitet. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit das Theorie-Praxis-Verhältnis im Kontext der Sozialen Arbeit (Kinder-Jugendhilfe, Justizsozialarbeit) mit ehemaligen Betroffenen, wie z.B. Gefangenen oder Careleaver zu reflektieren.

022202 Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Selin Arikoglu
Di 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 25.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar
Kommentierung siehe unter 022201

022203 Soziale Welten verstehen - Theoriebezüge und historische Grundlagen Sozialer Arbeit

Prof. Dr. Cordula Endter
Di 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 25.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Im Seminar setzen wir uns unter Bezugnahme auf Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit und ihrer Bezugswissenschaften mit den unterschiedlichen sozialen Welten der Adressat*innen Sozialer Arbeit auseinander. Ziel ist es zu erproben, inwieweit die Einnahme einer theoretischen Perspektive im Verstehen von Lebenswelten und sozialen Praktiken unterstützen und professionales Handeln leiten kann.



022204 Theorien als Werk- und Denkzeuge in der Sozialen Arbeit

Erik Theuerkauf

Do 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 20.04.2023

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Theorien der Sozialen Arbeit ersetzen nicht die Notwendigkeit der (Selbst)Reflexion ihrer Anwender:innen, denn professionelle Soziale Arbeit folgt keinem Automatismus und vollzieht sich eher in ergebnisoffenen Prozessen *zwischen* Theorie(bildung) und (Handlungs)Praxis. Um in diesem Spannungsfeld Orientierungsmöglichkeiten auszuloten, greift das Seminar drei wesentliche Theoretiktraditionen – die lebensweltorientierte menschenrechtsbasierte und kritische Soziale Arbeit – auf und setzt sich mit ihren vielfältigen Perspektiven auseinander. Zielhorizont der Reflexionen dieser verschiedenen Profession(alisierung)sansätze ist das Herausarbeiten von Differenzen auf der einen und Gemeinsamkeiten auf der anderen Seite: So werden die Abstände zwischen den Gesichtspunkten der Theorien vermessen und aus unterschiedlichen Blickwinkeln praxisnah, u.a. über Fallvignetten aus verschiedenen Praxisfeldern der Sozialen Arbeit, diskutiert und (als Werkzeuge der Fallbearbeitung) erprobt. Vordergründig wird dabei den Fragen nachgegangen, wie einerseits eine ‚gute Lebenslage‘ auf gesellschaftlicher Ebene und andererseits eine ‚gelingende Lebensführung‘ auf der Subjektebene aussehen könnte, um eigene (kritische) Positionen als angehende Sozialarbeiter:innen über die drei theoretischen Blickwinkel (als Denkzeuge) zu reflektieren.

Modul 04 - Philosophisch-theologische Grundlagen der Sozialen Arbeit I

042201 Einführung in die Ethik

Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl

Mo 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum H 109 | SWS 2 | TN 120 | Vorlesung

In Bezugnahme auf ausgewählte Ethiktheorien soll das Verständnis Sozialer Arbeit als Menschenrechtsprofession entfaltet und in deren Standard-situationen konkretisiert werden. Dabei soll auch eine kritische Reflexion heimlicher normativer Agenden ermöglicht werden, die die Soziale Arbeit seit ihren Ursprüngen begleitet und damit teilweise schwerwiegend moralisch korrumpiert haben. Insbesondere werden die menschenrechtsethischen Grundlagen Sozialer Arbeit entfaltet und für die Präzisierung ihrer normativen Schlüsselbegriffe wie Autonomie/Selbstbestimmung, Doppelmandat, Sorge/Fürsorge usw. herangezogen.



Modul 05 - Sozialpolitische und ökonomische Grundlagen der Sozialen Arbeit

052201 Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Mo 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Anknüpfend an den Inhalt der Vorlesung des Bausteins 5.1. geht es im Seminar um die vertiefte Auseinandersetzung mit einem bestimmten Feld der Sozial- bzw. Sozialarbeitspolitik, der dort aktuell vorzufindenden politischen Herausforderungen und der sozialprofessionellen Fachpraxis. Im Zentrum steht die Verortung der Sozialen Arbeit innerhalb der Sozialpolitik.

052202 Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Kommentierung siehe unter 052201

052203 Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Di 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Kommentierung siehe unter 052201

052204 Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Di 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Kommentierung siehe unter 052201



Modul 06 - Soziologische Grundlagen der Sozialen Arbeit

HINWEIS: Die Einschreibung in die Seminare des Bausteins 06.2 ist erneut erforderlich. Achten Sie aber bitte darauf, dass Sie nicht den Lehrenden wechseln, bei dem Sie im WiSe 22/23 das Seminar besucht haben.

062201 Vertiefende Seminare - Soziologie

Prof. Dr. Julia Hertlein
Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

062202 Vertiefende Seminare - Soziologie

Prof. Dr. Julia Hertlein
Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

062203 Vertiefende Seminare - Soziologie

Prof. Dr. Hans-Joachim Schubert
Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23

062204 Vertiefende Seminare - Soziologie

Prof. Dr. Hans-Joachim Schubert
Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023
Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar
Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 2022/23



Modul 07 - Ästhetische Bildung in der Sozialen Arbeit

072201 Stimmen und Bilder - das Dokumentarische als künstlerische Form

Prof. Kirsten Reese

Do 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 20.04.2023

Raum S 103 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Wir setzen uns mit Hörstücken und Videos/Filmen mit einem dokumentarischen Ansatz auseinander. Mit Hilfe der Analyse von Dokumentarfilmen wecken wir ein Verständnis für die Komplexität medialer Formen, Audio und Video. Was zeichnet Hörstücke, Filme oder Videos aus, die Realitäten der Lebens- und Arbeitswelt von Menschen dokumentieren und zugleich mit künstlerischen Mitteln andere Sichtweisen und Perspektiven eröffnen? Wir beschäftigen uns mit grundlegenden Gestaltungsmitteln der Klang- und Bildkomposition, Rhythmus, Klangfarbe, Stimmklang, Licht, Farbe, Schnittdramaturgie und vor allem auch mit dem Finden und der Entwicklung einer inhaltlichen Idee und deren Umsetzung als Audio oder Video. Inhalt des Seminars ist die Einführung in medial-künstlerisches Handwerk anhand von eigenen gewählten Themen, die mit der persönlichen oder gesellschaftlichen Realität zu tun haben.

072202 Grundlagen künstlerischer Medien der Sozialen Arbeit - Rot liebt Blau

Kunigunde Berberich

Di 14:00-17:30 Uhr, 14-tägig ab 18.04.2023

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Farbe soll in ihrem Eigenwert und ihrer sinnlichen Präsenz für sich stehen. Dabei eröffnen Natur und Umwelt zahlreiche Möglichkeiten, um Farbe selbst zum Bildinhalt zu machen. Im Mittelpunkt des Seminars steht das sinnliche Erleben von Farbe. Es wird gemischt, gespritzt, gerührt, gewischt, Farbmaschinen gebaut... Je nach Experimentierfreude der Teilnehmer:innen.

Im Seminar werden gemeinsam für die soziale Zielgruppen-Arbeit künstlerisch-ästhetischen Methoden entwickelt. Durch eigenes Tun und Ausprobieren werden Begriffe wie ästhetische Bildung und Kreativitätsförderung nachvollziehbar.

Es ist eine Einführung in die didaktisch-methodischen Grundlagen der künstlerisch-ästhetischen Praxis in der Sozialen Arbeit, die zur eigenen Planung und Durchführung künstlerisch-ästhetischer Angebote befähigt.



072203 Grundlagen künstlerischer Medien der Sozialen Arbeit - installation-skulptur-experiment

Kunigunde Berberich

Do 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 20.04.2023

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien: Holz, Draht, Ton, Gips, Verpackungsmaterial, Beton etc. ist der Ausgangspunkt künstlerischen Arbeitens. Es entstehen so Installationen, bizarre Konstruktionen, Skulpturen oder temporäre Räume. Je nach Idee und Konzept wird auch mit Farbe gearbeitet.

Im Seminar werden gemeinsam für die soziale Zielgruppen-Arbeit künstlerisch-ästhetischen Methoden entwickelt. Durch eigenes Tun und Ausprobieren werden Begriffe wie ästhetische Bildung und Kreativitätsförderung nachvollziehbar.

Es ist eine Einführung in die didaktisch-methodischen Grundlagen der künstlerisch-ästhetischen Praxis in der Sozialen Arbeit, die zur eigenen Planung und Durchführung künstlerisch-ästhetischer Angebote befähigt

072204 Mit bildnerischen Methoden zu Kreativität und Handlungskompetenz

Prof. Gabriele Regiert

Fr 05.05.2023, Sa 06.05.2023, Fr 12.05.2023, Sa 13.05.2023, jeweils 09:00-15:30 Uhr

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Blockseminar

Kreativität wird heute als eine der wichtigsten Kernkompetenzen in der Sozialen Arbeit angesehen und bedeutet für viele Zielpersonen eine lebenswichtige Ressource.

In diesem Werkstatt-Seminar werden in praktischen, experimentell künstlerischen Prozessen ästhetische Erfahrungen gemacht. Die sinnlichen Anteile der Wahrnehmung und Empfindung sollen gespiegelt werden, zum anderen geht es um das Spüren und Wahrnehmen, also das Erkunden, Auslegen und Deuten von ästhetischen Eindrücken.

Es werden verschiedene künstlerische Arbeits- und Handlungsstrategien erprobt und in freien Materialversuchen kreative Prozesse angestoßen.

Diese Vorgehensweisen sollen Wege zur bewussten Wahrnehmung aufzeigen, die Handlungskompetenzen erweitern, als Orientierungshilfe zwischen verschiedenen Lebenswirklichkeiten dienen, sowie zu kreativen Problemlösungen beitragen.



072205 Medienpädagogische Konzepte: Arbeit mit Video

Susanne Elgeti

Fr 21.04.2023, Sa 22.04.2023, Fr 02.06.2023, Sa 03.06.2023, jeweils 09:00-15:30 Uhr

Raum S 203 | SWS 2 | TN 20 | Blockseminar

Ausgehend von der Wahrnehmung bewegter Bilder beschäftigt sich das Seminar mit deren Wirkung und Gestaltung. Aspekte wie Licht, Farbe und Bildgestaltung, Rhythmus und Tempo werden betrachtet. Als Anregungen werden in praktischen Übungen mit Videokamera Sehgewohnheiten aufgedeckt und hinterfragt. Im Mittelpunkt stehen die eigenen kreativen Ideen der Teilnehmer. Individuell oder in Kleingruppen erstellen die Teilnehmer eigene audiovisuelle Beiträge zu einem selbst gewählten Thema in einer adäquaten Form, vom Konzept, über die Aufnahme bis zum Schnitt. Künstlerisches Arbeiten als Selbst-Reflexion, Selbstvergewisserung und als Kommunikation sollen erfahren und besprochen werden. Das Seminar greift wiederholend einige Aspekte aus dem ersten Semester auf, bietet aber auch weiterführende und neue Anregungen.



072206 Tanz- und Bewegungspädagogik, Bewegung und Tanz als Ressource in der Sozialen Arbeit

Marlies Dietz-Bester

Do 20.04.2023, 12:00-15:30 Uhr, Do 04.05.2023, 12:00-15:30 Uhr, Fr 26.05.2023, 09:00-15:30 Uhr, Do 01.06.2023, 12:00-15:30 Uhr, Do 29.06.2023, 12:00-15:30 Uhr

Raum S 113 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Der neueren Tanzpädagogik liegt ein Bewegungs- und Tanzverständnis zugrunde, das die schöpferischen und kreativen Potentiale von Tanz und Bewegung betont. In diesem Seminar arbeiten wir nicht mit festgelegten Schrittfolgen oder Tanzstillen, sondern es geht um das Finden und Erweitern der jeweils individuellen Ausdrucks- und Bewegungsmöglichkeiten. Hierbei spielt die Tanzimprovisation eine wichtige Rolle. Aus dem in der Improvisation gefundenem Bewegungsmaterial, können wir dann kleinere Performances und Bewegungs- und Tanztheatergestaltungen entwickeln. Tanz und Bewegung wird auch mit anderen Kunstrichtungen verbunden. .

Tanz in dieser Form, kann gerade auch in Sozialen Arbeitsfeldern einen wichtigen Beitrag leisten zur Selbst- und Körperwahrnehmung, zur Persönlichkeitsentwicklung, zur Identitätsfindung und zur Entwicklung von Fantasie und Kreativität.

Durch eigenes Ausprobieren und durch die Erörterung von theoretischen Grundlagen, sollen die Teilnehmenden methodische und didaktischen Zusammenhänge erlernen um selbst Tanz, und Bewegung in unterschiedlichen Zielgruppen anzubieten.

Bitte unbedingt bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.

Modul 09 - Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit I



HINWEIS: Jeder Studierende besucht die Vorlesung 093201 und schreibt sich in eine der drei Übungsgruppen (093202 - 093204) ein!

093201 Kinder- und Jugendhilferecht

Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen

Do 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2023

Raum H 109 | SWS 2 | TN 120 | Vorlesung

Gegenstand der Vorlesung ist neben der Einführung in das SGB VIII und die Verknüpfung mit SGB I und X die Darstellung sämtlicher Leistungen, die das SGB VIII vorsieht, einschließlich des Kostenrechts. Außerdem werden das Recht der anderen Aufgaben, die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Kinderschutz und Regelungen über Behördengliederung, Zuständigkeiten und Kostenerstattung vermittelt. Hinzu treten Grundzüge des Sozialdatenschutzrechts.

093202 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgr. A

Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen

Do 08:15-09:45 Uhr, 14-tägig ab 27.04.2023

Raum s.A. | SWS 1 | TN 40 | Seminar

In den Übungsgruppen wird versucht die Inhalte der Vorlesung im Zusammenhang von Fällen zu vertiefen.

093203 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgr. B

Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen

Do 12:00-13:30 Uhr, 14-tägig ab 27.04.2023

Raum s.A. | SWS 1 | TN 40 | Seminar

Kommentierung siehe unter 093202

093204 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgr. C

Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen

Do 14:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 27.04.2023

Raum s.A. | SWS 1 | TN 40 | Seminar

Kommentierung siehe unter 093202



HINWEIS: Bei allen Seminaren der Fachspezifischen Fremdsprachenkompetenz wird auf die übliche Nummerierung verzichtet, da diese studiengangübergreifend für Soziale Arbeit, Heilpädagogik und Kindheitspädagogik angeboten werden.

Für diese Seminare ist die Festlegung der Gruppen bereits erfolgt. Bitte beachten Sie, dass jede weitere Wahlpflicht von Ihnen so geplant wird, dass Sie die Zeiten des Sprachseminars nicht mit anderen Veranstaltungen besetzen.

E 1 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: A2)

Dr. Ian Kaplow

Mo 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum S 203 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen in Englisch und mit dem Ziel, sich in Englisch in Wort und Schrift "fachlich bewegen" sowie relevante wissenschaftliche Texte selbständig erschließen zu können, erweitern und vertiefen die Studierenden in den zwei aufeinander aufbauenden Seminaren Wortschatz und Grammatik und spezifizieren ihre Sprachkompetenz in Bezug auf die Soziale Arbeit, auf die Heilpädagogik sowie auf die Kindheitspädagogik und die entsprechende englischsprachige sozialwissenschaftliche Fachliteratur.

E 2 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: B2)

Dr. Ian Kaplow

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 3 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: B1)

Dr. Ian Kaplow

Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 4 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: C1)

Dr. Ian Kaplow

Di 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 5 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: C1)

Dr. Ian Kaplow

Di 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1



E 6 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: B1)

Dr. Ian Kaplow

Di 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 7 Einführungsseminar Fremdsprache - Englisch (CEFRL: B1)

Dr. Ian Kaplow

Di 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023 Raum S 203

| SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

G 1 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Mo 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Gebärdensprache (DGS) gelegt. Neben der Vermittlung von DGS I wird der Fokus des Seminars darauf gerichtet sein, das richtige Kommunikationsverhalten gegenüber Gehörlosen zu erlernen und für die speziellen Kommunikationsbedürfnisse Gehörloser sensibilisiert zu sein.

Es wird eine Einführung in die Gehörlosenkultur und die Gebärdensprachgemeinschaft gegeben.

Ein Schwerpunkt des Seminars wird es sein, die Begriffe Gehörlosigkeit, Behinderung und Minderheitskultur aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

So soll u. a. zusammen erarbeitet werden, ob Gebärdensprache eine Kommunikationshilfe oder eine eigenständige Sprache ist.

HINWEIS: Zugang zu den Materialien, Filmen, Hausaufgaben und vieles mehr pro Semester bekommt man über eine spezielle Homepage. Der Unkostenbeitrag für die Materialien für ein Jahr beträgt 27,50€. Informationen hierzu folgen.

G 2 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1



G 3 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 17.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 4 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Di 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 5 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Di 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 6 Einführungsseminar Fremdsprache - Gebärdensprache

Andreas Costrau

Di 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 18.04.2023

Raum S 206 | SWS 2 | TN 15 | Veranstaltungsart:

Kommentierung siehe unter G 1
